



Virtuelle Akademie
Nachhaltigkeit

Internationaler Frieden und Zusammenarbeit

Episode 16.2: SDG 16 – Frieden, Gerechtigkeit
und starke Institutionen



Thomas Nikolaus
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Virtuelle Akademie Nachhaltigkeit



ZMML
Zentrum für Multimedia in Lehre

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Veranstaltung: Die Sustainable Development Goals *erstellt und gefördert durch*





Übersicht zur gesamten Lerneinheit

Episode 16.1: Das sechzehnte SDG – eine Einführung

Episode 16.2: SDG 16 – Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen

Episode 16.3: Interview



Lernziele

Lernziel 1:

Welchen Beitrag leistet das SDG 16 für eine nachhaltige Entwicklung?

Lernziel 2:

Was trägt die deutsche Politik zur Erreichung des SDG 16 bei?

Lernziel 3:

Welche Querverbindungen bzw. Wechselwirkungen bestehen zwischen dem SDG 16 und anderen SDGs?



Gliederung dieser Episode

- Einführung
- Wesentliche Unterziele und Indikatoren des SDG 16
- Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie und das SDG 16
- Querverbindungen und Wechselwirkungen des SDG 16 mit anderen SDGs
- Zusammenfassung



Einführung

- fünf handlungsleitende Prinzipien der Agenda 2030:
Menschen, Planet, Wohlstand, **Frieden**, Partnerschaft
- Ohne Frieden keine nachhaltige Entwicklung –
ohne nachhaltige Entwicklung keinen Frieden.

SDG 16

„Friedliche und inklusive Gesellschaften für eine nachhaltige Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und leistungsfähige, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen“

- zentrale Bedeutung des SDG 16 bei Krisenprävention und in Post-Konflikt-Situationen



Wesentliche Unterziele und Indikatoren des SDG 16

Globale Unterziele	Indikatoren
16.1 Alle Formen der Gewalt und die gewaltbedingte Sterblichkeit überall deutlich verringern	16.1.1 Opfer vorsätzlicher Tötung 16.1.2 Konfliktbezogene Todesfälle 16.1.3 Opfer von körperlicher, sexueller und psychischer Gewalt
16.2 Missbrauch und Ausbeutung von Kindern, den Kinderhandel, Folter und alle Formen von Gewalt gegen Kinder beenden	16.2.2 Opfer von Menschenhandel 16.2.3 Minderjährige Opfer von sexueller Gewalt
16.3 Die Rechtsstaatlichkeit auf nationaler und internationaler Ebene fördern und den gleichberechtigten Zugang aller zur Justiz gewährleisten	16.3.1 Opfer von Gewalttaten, die diese gemeldet haben 16.3.2 Nicht-verurteilte Gefangene
16.5 Korruption und Bestechung in allen ihren Formen erheblich reduzieren	16.5.1 Personen, die einen öffentlichen Bediensteten bestochen haben oder von diesem nach einer Bestechung gefragt wurden 16.5.2 Unternehmen, die einen öffentlichen Bediensteten bestochen haben oder von diesem nach einer Bestechung gefragt wurden



Globale Situation (I): 16.1.1 Opfer vorsätzlicher Tötung

Global Homicide Rate Trends, 2004-2016

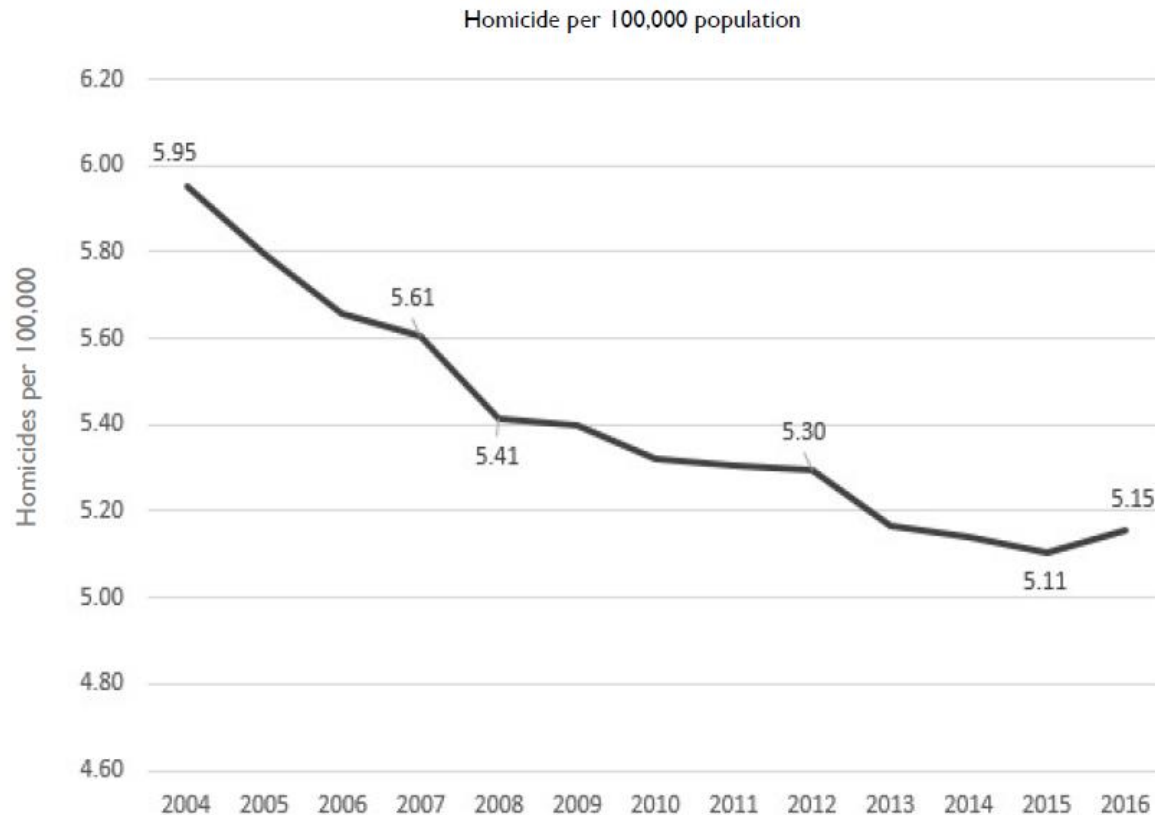


Figure 1 Global homicide rate per 100,000 habitants: trends 2004-2016. Source of data: Small Arms Survey (n.d.). Database on Violent Deaths.

Quelle: SDG16 Data Initiative (2018), Sustainable Development Solutions Network, Transparency International u.a. (Hrsg.), 2018 Global Report, <http://unsdsn.org/wp-content/uploads/2018/08/2018-SDG16DI-Report-FINAL.pdf>, S. 5.



Globale Situation (II): 16.2.2 Opfer von Menschenhandel

Main destinations of transregional trafficking flows and their significant origins, 2012-2014



→ Transregional flows:
detected victims in destination countries

○ Countries and territories not covered

Note: The arrows show the flows that represent 5 per cent or more of the total victims detected in destination subregions. The global map is for illustrative purposes only and does not imply the expression of any opinion whatsoever concerning the legal status of any country or territory, or concerning the delimitation of its frontiers or boundaries.

Quelle: UN (2017), The Sustainable Development Goals Report 2017, <https://unstats.un.org/sdgs/report/2017/>, S. 51.



Globale Situation (III): 16.3 Rechtsstaatlichkeit und Zugang zur Justiz

Rule of Law Performance & Changes

This chart categorizes countries according to whether their overall 2017–2018 rule of law score is above or below the median, and whether their score has improved, remained stable, or declined since 2016.



Figure 3: Chart adapted from WJP Rule of Law Index® 2017-2018 Report

Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie und das SDG 16

- stabiles und friedliches Europa Bedingung für wirtschaftlichen Wohlstand und Aufbau eines demokratischen Rechtsstaats in Deutschland
- Aktivitäten der Bundesregierung
 - Maßnahmen in Deutschland
 - Maßnahmen durch Deutschland
 - Maßnahmen mit Deutschland
- Fokus der Bundesregierung
 - nationale Indikatoren und indikatorenbezogene Ziele



Aktivitäten der Bundesregierung

Maßnahmen in Deutschland

- Teilhabe und Inklusion
- Schutz von Kindern und Jugendlichen vor (sexueller) Gewalt

Maßnahmen durch Deutschland

- Einsatz Deutschlands auf allen Ebenen
- Schutz der Menschenrechte
- Stärkung der praktischen Rüstungsexportkontrolle

Maßnahmen mit Deutschland

- Schwerpunkte der Zusammenarbeit mit EZ-Partnerländern
- Aufbau der Afrikanischen Friedens- und Sicherheitsarchitektur
- Förderung der Zivilgesellschaft



Nationale Indikatoren und indikatorenbezogene Ziele

Nr.	Indikatorenbereich <i>Nachhaltigkeitspostulat</i>	Indikatoren	Ziele	Status
16.1.	Kriminalität <i>Persönliche Sicherheit weiter erhöhen</i>	Straftaten	Zahl der erfassten Straftaten je 100 000 Einwohner soll bis 2030 auf unter 7000 sinken.	
16.2.	Frieden und Sicherheit <i>Praktische Maßnahmen zur Bekämpfung der Proliferation, insb. von Kleinwaffen ergreifen</i>	Anzahl der in betroffenen Weltregionen durchgeführten Projekte zur Sicherung, Registrierung und Zerstörung von Kleinwaffen und leichten Waffen durch Deutschland	Mindestens 15 Projekte jährlich bis 2030	
16.3. a	Gute Regierungsführung <i>Korruptionsbekämpfung</i>	Corruption Perception Index in Deutschland	Verbesserung bis 2030	
16.3. b		Corruption Perception Index in den Partnerländern der deutschen Entwicklungszusammenarbeit	Verbesserung bis 2030	

Quelle: Bundesregierung (2016), Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie, Neuauflage 2016, Berlin, S. 40.



Querverbindungen mit anderen SDGs

SDG 16 Grundvoraussetzung für Erreichung anderer SDGs



Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an Bundesregierung (2016), Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie, Neuauflage 2016, Berlin, S. 207.



Wechselwirkungen mit anderen SDGs (I)

- Negative Effekte von Gewalt und Konflikten auf Ernährungssicherheit und Hungerbekämpfung
- Gewaltsame Konflikte durch Ernährungsunsicherheit
- Konflikte um Zugang zu und Kontrolle über Land



- Ineffektive Institutionen verhindern Geschlechtergerechtigkeit und Stärkung von Frauenrechten
- Konflikte verschärfen Situation von Frauen und Mädchen



Quellen: vgl. Arbeitsgemeinschaft Frieden und Entwicklung (2017), Hungerbekämpfung und Friedensförderung. <https://www.frient.de/news/details/news/hungerbekaempfung-und-friedensfoerderung-waechst-mit-der-agenda-2030-endlich-zusammen-was-zusammengehoe/> sowie UN Women (2019), Women and the Sustainable Development Goals. <http://www.unwomen.org/en/news/in-focus/women-and-the-sdgs/sdg-16-peace-justice-strong-institutions>.



Wechselwirkungen mit anderen SDGs (II)

- Deutlich höhere Mordraten in Ländern mit höheren Einkommensungleichheiten



- „Westliche Konsumweise“ beeinflusst Dynamik von Landkonflikten





Zusammenfassung

- SDG 16 als Schlüsselziel der Agenda 2030
- Besondere Relevanz bei Krisenprävention und in Post-Konflikt-Situationen
- Globale Fortschritte zur Zielerreichung bleiben ungleich zwischen und innerhalb Weltregionen
- Maßnahmen und nationale Ziele der deutschen Politik überwiegend erfolgreich
- Konfliktäre Wechselwirkungen mit anderen SDGs



Aufgaben für das Selbststudium

1. Welchen besonderen Stellenwert hat das SDG 16 im Rahmen der Agenda 2030?
2. Welche weiteren konfliktären Wechselwirkungen erkennen Sie zwischen dem SDG 16 und anderen SDGs?
3. Informieren Sie sich über den jüngsten „Korruptionswahrnehmungsindex 2018“. Wo sieht Transparency International Deutschland den größten Handlungsbedarf für die deutsche Politik?



Literatur und Quellen (I)

- Arbeitsgemeinschaft Frieden und Entwicklung (2017): Hungerbekämpfung und Friedensförderung. <https://www.frient.de/news/details/news/hungerbekaempfung-und-friedensfoerderung-waechst-mit-der-agenda-2030-endlich-zusammen-was-zusammengehoe/>, abgerufen am 19.02.2019.
- Bundesregierung (2016): Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie. Neuauflage 2016. Berlin.
- FIAN International (2017): Landgrabbing und Menschenrechte. https://www.fian.de/fileadmin/user_upload/dokumente/shop/Land_Grabbing/2017_Landgrabbing_und_Menschenrechte.pdf, abgerufen am 13.02.2019.
- SDG16 Data Initiative (2018). Sustainable Development Solutions Network, Transparency International u.a. (Hrsg.): 2018 Global Report. <http://unsdsn.org/wp-content/uploads/2018/08/2018-SDG16DI-Report-FINAL.pdf>, abgerufen am 07.02.2019.



Literatur und Quellen (II)

- Statistisches Bundesamt (2018): Indikatoren der UN-Nachhaltigkeitsziele. [https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/Indikatoren/Nachhaltigkeitsindikatoren/International/Indikatorenbericht SDG XLS.html](https://www.destatis.de/DE/ZahlenFakten/Indikatoren/Nachhaltigkeitsindikatoren/International/Indikatorenbericht%20SDG%20XLS.html), abgerufen am 07.02.2019.
- UN (2015): Transformation unserer Welt: die Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. <http://www.un.org/Depts/german/gv-70/band1/ar70001.pdf>, abgerufen am 07.02.2019.
- UN (2017): The Sustainable Development Goals Report 2017. <https://unstats.un.org/sdgs/report/2017/>, abgerufen am 13.02.2019.
- UN Women (2019): Women and the Sustainable Development Goals. <http://www.unwomen.org/en/news/in-focus/women-and-the-sdgs/sdg-16-peace-justice-strong-institutions>, abgerufen am 13.02.2019.